

Gemeinde Aumühle

Beschlussauszug

aus der
8. Sitzung der Gemeindevertretung Aumühle
vom 14.12.2017

TOP 2 Einwohnerfragestunde

- Der Vorstand der Pfadfinder fragt, warum der B-Plan, von dem das Pfadfinderheim abhängt, noch nicht fertig ist. Die Bäume auf dem Grundstück, auf dem das Pfadfinderheim entstehen soll, sollten noch bis Ende Februar gefällt werden, da sonst eine Fällung erst wieder im Herbst möglich ist.

Bürgermeister Giese erläutert, dass die Erweiterung des Spielplatzes ein Grund für die Verzögerung ist. Herr Mylius ergänzt, dass durch die Aufnahme der Erweiterung des Spielplatzes in den B-Plan eine Beteiligung von Kindern und Jugendlichen notwendig wurde, die derzeit läuft. Ebenso wird ein Lärmschutzgutachten benötigt, das in Auftrag gegeben wurde.

Herr von Wedel bemerkt, dass die Verzögerung durch den Spielplatz nicht absehbar war, als die Gemeinde die Entscheidung getroffen hat. Man hätte zuerst den B-Plan fertigstellen und dann den Spielplatz in Angriff nehmen sollen.

Es soll ein Termin mit der Forstbehörde vereinbart werden, um zu klären, ob eine Fällung der Bäume zum jetzigen Zeitpunkt möglich ist. Die Pfadfinder und die Gemeinde werden Kontakt zur Forstbehörde aufnehmen.

- Es wird gefragt, welche Grundlage für die Berechnung der Preise für die Erbbaurechtsgrundstücke genommen wird.

Herr Leddin erläutert, dass die Preise aufgrund des Bodenrichtwerts ermittelt werden.

- Es wird weiterhin gefragt, wann auf der Straße zwischen Aumühle und Kröppelshagen ein Mittelstreifen auf die Fahrbahn aufgetragen wird.

Herr Johannsen erläutert, dass es die Auskunft gab, dass es aufgrund der Breite der Fahrbahn keinen Mittelstreifen geben wird. Bürgermeister Giese wird zu diesem Thema noch einmal nachfragen.

